

## AUS DEM KRAICHGAU



**Beim Sportlerfasching** ging es am Wochenende in der voll-  
ersetzten Schloßberghalle Grombach rund. Den Zuschauern wurde  
in zweistündiges närrisches Programm geboten. Zunächst war es  
die Fußballer-A-Jugend, die mit männlichem Anmut und Grazie mit  
ihrem Garde-Tanz das Programm eröffneten. Der Musikverein war  
auch dieses Jahr vertreten und begeisterte mit einer volkstümlichen  
Einlage. Die reizende Ulrike Hellwig, Tochter von Maria Hellwig  
(alias Ulrich Appenzeller) heizte gemeinsam mit den Original Ober-  
rombacher Schloßbergmusikanten mit ihrer Live-Show so richtig  
in. Nicht fehlen darf natürlich eine Bütenrede, die von Dr. Preis  
vorgetragen wurde. Orientalisch wurde es beim Auftritt der Bauch-  
tänzerin, die von der Männergymnastikgruppe präsentiert wurde.  
Sogleich darauf noch ein Fetzer der Männergymnastikgruppe: Hard

and Heavy Rock'n'Roll mit den „Scorpions“ brachte Konzert-Stim-  
mung in den Saal. Gerockt wurde bis zur Ekstase und am Ende sogar  
die Instrumente zerschlagen. Wie in jedem Jahr sah man auch die  
Brüder Eckhard und Gerd Kreiter auf der Bühne, die mit ihrem  
Grombach-Blues den Saal zum toben brachten. Als Zugabe gab es  
noch das Taxi-Lied, in dem über die Wirren einer nächtlichen  
Heimfahrt berichtet wird. Den krönenden Abschluß boten die Fuß-  
baller. Frank Morasch und Klaus Huber als Maggie Mercedes und  
Long Dong Silver sowie Werner Schneider als rassistische Schöne direkt  
aus Paris zeigten hinter der Leinwand gekonnt einen Schatten-  
Sriptease, bei dem es an nichts fehlte. Hans Heintzmann führte in  
bewährter Manier durchs Programm und mußte des öfteren eine SV-  
Rakete steigen lassen.

(Auin.: Sermez)

1993